

European Martial Arts Games in Cheltenham

GB - 20. - 23.10 2011

Vergangene Woche fanden die ersten EUROPAGAMES der WMAGC in Cheltenham (England) statt. Die Bewerbe begannen mit der Registrierung am 20.10.11 und endeten am 23.10.11 mit den Finalbewerben. Die WMAGC ist eine weltweit tätige Organisation die unter der Schirmherrschaft der TAFISA (Olympisches Komitee) agiert.

Es waren die ersten Europa Games und folgten der sehr erfolgreichen World Games 2008 in Regensburg, 2009 in Sydney und 2010 in Las Vegas. Österreich war mit 13 Teilnehmern vertreten die aus Bregenz und Salzburg teilnahmen. Insgesamt waren 416 Sportler aus 7 Nationen dabei, die sich in verschiedenen Disziplinen gemessen haben.

Das Team Austria nahm an den Bewerben Kata (Formen), Kampf (Kumite – Karate-ähnliches Wettkampfsystem im Semi- und Leichtkontakt) und Selbstverteidigung teil. Die ersten Tage brachten bereits eine rege Medaillenflut – so gewannen gleich beide heimischen Athleten ihre Formenklasse. David Wolf in der Hardstyle Karate Klasse und Harald Folladori im Softstyle Chinese Open Hands.

Bei den Kampfbewerben räumten zuerst die Kinder sensationell ab und im Point Stopp Kumite gab es mit Katharina Folladori, Rasul und Ramzan Salamov sowie David Wolf die nächsten Goldmedaillen. Die Bregenzer Kids waren nun in Siegeslaune und motivierten auch die anderen mit - es folgten Silber mit Katharina Köhlmeier, Laura Folladori, Luiza Salamova und Bronze durch Mathias Hellein. Die Kinder waren super unterwegs und unterstrichen damit ihre bereits vorgelegten Leistungen.

Bei den Erwachsenen holte sich Daniela Klopfer bei den Damen die Goldene und Harald Folladori wurde leider wegen eines zu harten Kontakts gegen einen Engländer disqualifiziert. Dies ist in der Schwergewichtsklasse leider an der Tagesordnung. Der Engländer konnte aber weiter kämpfen. Der letzte Wettkampftag (Continuous Sparring = Leichtkontakt) war überschattet von der schweren Verletzung Laura Folladoris, die sich in der Türe des Hotels eine Fingerkuppe abtrennte und noch in der Nacht erfolgreich Not-Operiert wurde. Das Team konnte aber auch in dieser Ausnahmesituation bestehen und so wurden gerade für Laura noch einige Medaillen geholt. Katharina Folladori, Rasul Salamov erneut Gold, Mathias Hellein und Ramzan Salamov Silber und Katharina Köhlmeier 2mal Bronze. Die Erwachsenen mit Daniela Klopfer und Harald Folladori holten je einmal Silber. In den Selbstverteidigungsklassen konnte bei den Schwarzgurten Christian Erber aus Salzburg Gold holen und Folladori Harald Bronze. Daniela Klopfer konnte sich ebenfalls Bronze holen. Christian Erber konnte sich in den 2 Kategorien auch noch im Bruchtest Bronze holen.

Insgesamt ein sensationeller Erfolg, der bereits jetzt einige nominierte Fixstarter für die WM 2012 hervorgebracht hat.

